



Innsbruck, am 3. April 2018

Telefon +43 (0) 512/508-1902

Fax +43 (0) 512/508-741905

pr@tirol.gv.at

DVR:0059463

## MAßNAHMEN IM BEREICH ‚WOHNEN‘ UND ‚TRANSIT‘ IM DETAIL

### Bereich Wohnen

1. Umgehende Einsetzung einer Arbeitsgruppe unter Federführung von Frau Landesrätin **Gabriele Fischer** unter Einbeziehung des Koalitionspartners zur **Evaluierung und allenfalls Nachjustierung der gedeckelten Wohnkosten** im System der Tiroler Mindestsicherung unter Einbeziehung der Ergebnisse und Vorschläge der Härtefallkommission sowie des Bündnisses gegen Armut und Wohnungslosigkeit bis Ende April 2018; Beauftragung einer **externen Mietpreiserhebung**;
2. Sukzessive Einsetzung von Arbeitsgruppen unter Federführung von Frau Landesrätin **Beate Palfrader** unter Einbeziehung des Koalitionspartners zur Umsetzung nachstehender Punkte:
  - a. Ausarbeitung von Grundlagen und Abstimmungsgespräche mit der Landeshauptstadt Innsbruck für eine **Leerstanderhebung** in der Landeshauptstadt sowie für Projektideen zur Leerstandsmobilisierung;
  - b. Ausarbeitung eines konkretes **Mietunterstützungsmodells** bzw. Adaptierung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe mit dem Ziel der Entlastung von Mieten und Vermeidung von Mitnahmeeffekten gemeinsam mit den Sozialpartnern und dem Tiroler Gemeindeverband; **das neue Modell soll bis 1. Oktober 2018 ausgearbeitet sein und mit 1. Jänner 2019** in Kraft treten.
  - c. Ausarbeitung von Grundlagen und entsprechender Novellen nach Abstimmung mit dem Bund und Stellungnahme durch das Justizministerium zur **Umsetzung von qualifizierten Vorkaufsrechten und längeren Preisbindungen** zur Unterbindung von Immobilienspekulation im geförderten Wohnbau;
  - d. Ausarbeitung eines Masterplans gemeinsam mit den gemeinnützigen Wohnbauträger in Tirol um das **Ausbauziel von 12.000 Wohnungen im geförderten Wohnbau** umsetzen zu können. Dazu soll ein Runder Tisch mit den gemeinnützigen Wohnbauträgern in Tirol stattfinden.

- e. Unterstützung bei der Erarbeitung eines Konzeptes für die Umsetzung eines **Studierendencampus im Großraum Innsbruck** und sonstiger Projekte studentischen Wohnens;
  - f. Überarbeitung der Wohnungsvergabe-Richtlinie des Landes in Zusammenarbeit mit dem Wohnbauförderungsbeirat für eine transparente, objektive, sozial und nichtdiskriminierende Vergabe von Wohnungen;
3. Die Tiroler Landesregierung wird **am 8. und 9. Mai 2018 eine Regierungsklausur mit dem Schwerpunktthema „Wohnen“** abhalten. Im Rahmen dieser Klausur sollen erste Zwischenergebnisse betreffend Bildung von Arbeitsgruppen sowie Festlegung der weiteren Vorgehensweise inklusive grobem Zeitraster vorliegen.

### Bereich Transitverkehr

Einsetzung einer Arbeitsgruppe unter **Federführung von Herrn Landeshauptmann Günther Platter** und **Frau Landeshauptmannstellvertreterin Ingrid Felipe** zur Umsetzung nachstehender Punkte:

1. Ausarbeitung von Grundlagen für einen **All-Parteien-Antrag im Tiroler Landtag zum Verkehr** mit gemeinsamen Positionen zur Reduzierung des Schwerverkehrs entlang des Benner Korridors. **Angedacht ist eine Beschlussfassung im Mai Landtag;**
2. Vorbereitung der Tiroler Position für den **Verkehrsgipfel der Brenner Korridorplattform im Juni 2018** mit dem Schwerpunkt Stärkung der Schiene sowie Einführung der Korridormaut.
3. Prüfung und Vorlage von Entscheidungsgrundlagen zur **Ausweitung entlastender Maßnahmen** wie zum Beispiel dem sektorale Fahrverbot, sowie **Evaluierung der Bestimmungen für Ausnahmen** von Fahrverboten beim Ziel- und Quellverkehr.
4. Im Zusammenhang mit der Durchführung von LKW-Blockabfertigungen an besonders verkehrsintensiven Tagen zur Aufrechterhaltung der Verkehrs- und Versorgungssicherheit **Prüfung eines automatisierten Dosiersystems**. Grundlagen für konkrete Beschlüsse sollen bis Ende 2018 vorliegen;
5. Ausarbeitung eines Masterplans mit allen Entscheidungsträgern zur **Attraktivierung und Ausbau der rollenden Landstraße und des kombinierten Verkehrs;**
6. Verhandlungen über die **Forcierung von Lärmschutzmaßnahmen**.